

GAIMERSHEIMER ANZEIGER

09 | 2025
20. September 2025

Gaimersheim, Reisberg, Lippertshofen,
Mittlere Heide und Friedrichshofen



Begrüßung der neuen Auszubildenden

Seite 2

Serenade der Evangelischen Kantorei

Seite 5

Baumpflanzchallenge begeistert Gaimersheim

Seite 8 – 9



Wir suchen Schulweghelfer!

Wo?	Ettinger Straße an der Fußgängerampel
Wann?	Morgens ca. 20 - 25 min
Wie oft?	alle 3 - 4 Wochen

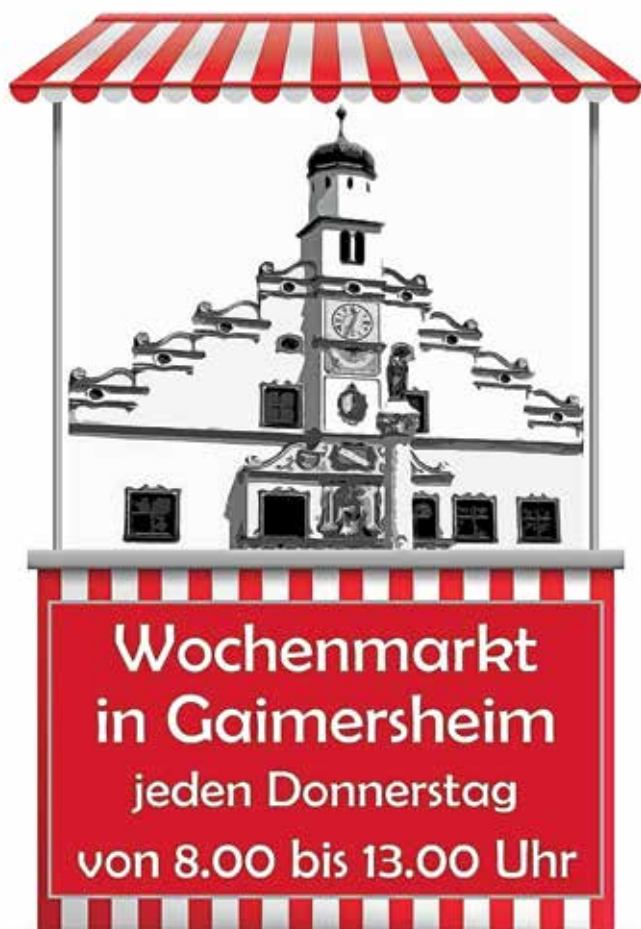
Die Schulweghelfer geben besonders den Schulanfängern Sicherheit beim Überqueren der Straße. Der Dienst ist freiwillig und ehrenamtlich.

Es geht um die Sicherheit unserer Kinder!

Für weitere Informationen und zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt Gaimersheim (08458-324434)

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Wir freuen uns auch auf die Unterstützung von Großeltern, Rentnern und anderen Helfern.



Begrüßung der neuen Auszubildenden



Im Rahmen einer Einführungsveranstaltung begrüßte Bürgermeisterin Andrea Mickel die neuen Auszubildenden des Marktes Gaimersheim. Insgesamt haben sieben Auszubildende im September ihre Arbeit als Kinderpfleger/in, Erzieher/in, Verwaltungsfachangestellte, KiPrax (Ausbildung in der Kinderpflege mit erhöhten Praxisanteil) und Berufspraktikanten begonnen.

Foto: Persy

Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt 2026

Die Bewerbungsphase für den Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt 2026 hat begonnen. Machen Sie mit und bewerben Sie sich! Das Leitthema des Wettbewerbs heißt dieses Mal:



„Ehrenamt in Bayern – Gemeinsam stark für morgen“

Ihr Engagement wird ausgezeichnet

Sie setzen ein Projekt um, das zeigt, wie Bürgerschaftliches Engagement die aktuellen Herausforderungen mit Tatkraft angeht? Ihr Projekt zeichnet sich dabei durch eine innovative Idee oder eine modellhafte Initiative aus? Oder haben Sie eine Projektidee, mit der Sie Menschen dafür begeistern wollen, die Zukunft durch ehrenamtliches Engagement zu gestalten?

Dann bewerben Sie sich beim Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt 2026. Mit dieser Auszeichnung möchte das Bayerische Sozialministerium das Bürgerschaftliche Engagement, das 4,7 Millionen Menschen in Bayern leben, würdigen.

Mitmachen lohnt sich. Insgesamt werden Preisgelder in Höhe von 75.000 Euro vergeben, um das Ehrenamt in Bayern weiter zu unterstützen. Ausgezeichnet werden Einzelpersonen, Teams oder Organisationen, die innovative, gemeinwohlorientierte Ideen und Projekte in Bayern selbst planen und durchführen. Bewerbungen sind aus allen Bereichen Bürgerschaftlichen Engagements herzlich willkommen und bis 5. Oktober 2025 möglich.

Weitere Informationen unter: <https://www.ehrenamt.bayern.de/vorteile-wettbewerbe/innovationspreis-ehrenamt/>

IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Gaimersheim, verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Erste Bürgermeisterin Andrea Mickel, Marktplatz 3, 85080 Gaimersheim, Tel. 08458/3244-0, info@gaimersheim.de, www.gaimersheim.de
Gesamtherstellung: ITmedia GmbH, Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt
Redaktion: Tanja Mayer (get) und Martina Persy (pym): presse@gaimersheim.de
Druck: Schmidl & Rotaplan Druck GmbH, Hofer Straße 1 93057 Regensburg
Auflage: 1.000 Exemplare

Der nächste **Gaimersheimer Anzeiger** erscheint am **25. Oktober 2025**

Annahmeschluss für diese Ausgabe ist Mittwoch, 15. Oktober 2025
Schicken Sie uns gerne Ihre aktuellen Meldungen und Termine per E-Mail an: presse@gaimersheim.de (Veröffentlichung unter Vorbehalt)

Gratulation zur Eiserne Hochzeit

Gleich zwei Jubiläen konnten im Hause Christmann gefeiert werden: Zum 90. Geburtstag von Gerold Christmann gratulierte 1. Bürgermeisterin Andrea Mickel, zum 65. Hochzeitstag von Annelore und Gerold Christmann wünschte in Vertretung der 2. Bürgermeister Christoph Würflein alles Gute und auch Sven John überbrachte Glückwünsche zur „Eisernen Hochzeit“ in Vertretung des Landrats.



foodsharing veranstaltet Fairteilungen ab 17. Oktober 2025 in Gaimersheim

Der Verein foodsharing e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Verschwendung von genießbaren Lebensmitteln zu beenden. Dies kann zum Beispiel Essen aus dem eigenen Kühlschrank sein, dass man nicht mehr benötigt, weil man für ein paar Tage außer Haus ist und die Lebensmittel sonst in dieser Zeit verderben würden, oder auch Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten, das für einen selbst zu viel ist. Oder aber Lebensmittel von Betrieben, die sonst im Müll landen würden.

Bei diesem Vorhaben ergänzen sich auch die Tafel und foodsharing gut: Die Tafeln konzentrieren sich 1x die Woche auf die Verteilung an Bedürftige, während foodsharing an den anderen Tagen die Lebensmittel rettet, die von der Tafel dort nicht abgeholt werden können. Die Rettungen, wie bei foodsharing das Abholen von Lebensmitteln genannt wird, gehen übrigens komplett ehrenamtlich und unentgeltlich vonstatten.

Doch was machen die Foodsaver (das sind diejenigen, die die Lebensmittel retten) nun mit der Ware? Meistens verteilen sie diese im privaten Umfeld, das heißt, an Nachbarn, Freunde, Familie, aber auch z.B. Wohngruppen, erhalten kostenfrei die geretteten Nahrungsmittel. Doch auch große sogenannte Fairteilungen finden statt. Das bedeutet, dass an einem festen Tag und Ort gerettete Ware zur Verfügung gestellt werden. Jeder, der möchte, darf kommen und sich davon nehmen. Ab Oktober soll so eine Fairteilung auch in Gaimersheim veranstaltet werden. Das erste Mal wird dies am 17. Oktober 2025 um 14:30 Uhr in Gaimersheim Am Wallgraben 3 (Caritas Sozialstation) sein. Anschließend wird diese Aktion jeden 3. Freitag im Monat wiederholt. Mit dieser Fairteilung möchte foodsharing unter anderem zumindest einen kleinen Teil der Lücke schließen, die durch den Wegfall der Tafel in Gaimersheim im Oktober 2024 entstanden ist. Verteilt wird gerettete Ware wie Obst und Gemüse von verschiedenen Discountern und Backwaren von einer großen Bäckerei. Die Menge kann von Betrieb zu Betrieb, aber auch von Jahreszeit zu Jahreszeit variieren. Bei einer Fairteilung darf jeder kommen, hier braucht es keinen Berechtigungsschein, niemand wird bevorzugt oder abgelehnt. (Lediglich die Abgabe an Minderjährige ist bei Fairteilungen eingeschränkt.) Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich über die Tätigkeiten von foodsharing und nehmen Sie sich auch gern etwas der geretteten Lebensmittel mit!

Ramona Schneider

Der Markt Gaimersheim hat das LSI-Siegel für kommunale IT-Sicherheit erhalten

Mit dem Siegel „Kommunale IT-Sicherheit“ des LSI haben gerade auch kleinere bayerische Städte, Märkte und Gemeinden die Möglichkeit, die gesetzeskonforme Einführung eines Informationssicherheitskonzeptes zu belegen und damit nachzuweisen, dass ihr Informationssicherheitskonzept die wichtigsten Aspekte hinsichtlich der Grundwerte der Informationssicherheit nach aktuellem Stand der Technik und Rechtslage erfüllt.

Durch das LSI Siegel werden zentrale Aspekte der Informationssicherheit abgedeckt, darunter unter anderem Backup- und Wiederherstellungsverfahren, Server- und Netzwerksicherheit, Identitäts- und Berechtigungsmanagement, Verschlüsselungstechnologien, sowie das Software-, Hardware- und Patchmanagement. Ebenso umfasst es Maßnahmen zum Schutz vor Schadsoftware. Neben organisatorischen und personellen Anforderungen zählen auch Regelungen zu Zugriff, Zugang und Zutritt zu den grundlegenden Voraussetzungen für den Erhalt des Siegels.

Für den Markt Gaimersheim bestätigt das Siegel eine Basisabsicherung nach aktuellem Stand der Technik und Rechtslage.

https://www.lsi.bayern.de/kommunen/siegel_kommunale_it_sicherheit/index.html



Gaimersheimer Ferienprogramm

Auch in diesem Jahr besuchten Zauberer Tobi und Clown Heini die Kinder in Gaimersheim. Im Rahmen des Gaimersheimer Ferienprogramms organisiert vom Kreisjugendring Eichstätt fanden beide Veranstaltungen im Backhaus statt.



KULTURVORBERICHTE

Nostalgie pur im Backhaus Gaimersheim

Am **Samstag, 20. September 2025, um 19.30 Uhr** verwandelt sich das Backhaus Gaimersheim in eine Bühne für musikalische Nostalgie. Das Ensemble KOKETT entführt sein Publikum mit dem Programm „Davon geht die Welt nicht unter“ in die Ära der 1920er und 30er Jahre. Erwartet werden stimmungsvolle Tonfilmschlager und humorvolle Texte, die das Lebensgefühl dieser bewegten Jahrzehnte lebendig werden lassen. Eine charmante Mischung aus musikalischer Unterhaltung und Zeitgeschichte sorgt für einen einzigartigen Abend. Tickets sind im Vorverkauf für 17 Euro und an der Abendkasse für 20 Euro erhältlich. Schüler und Studenten können das Konzert für 5 Euro besuchen. Der Kartenvorverkauf findet zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro Gaimersheim statt. (get)

The Voice Connection (Konzert)

Mit Leidenschaft und außergewöhnlicher Musikalität präsentiert die Acappella-Formation am **Samstag, 27. September 2025, um 20.15 Uhr** im Backhaus eine mitreißende Mischung aus Pop-, Rock- und Jazz-Arrangements, die die Ohren der Zuhörer verzaubern und das Herz berühren werden. Tickets kosten 18 Euro, ermäßigt 10 Euro. Der Kartenvorverkauf findet zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro Gaimersheim statt. (get)

Fotoclub Gaimersheim zeigt „Regeln gebrochen“ im Marktmuseum

Wer sagt, dass gute Fotografie immer nach festen Regeln funktionieren muss? Der Fotoclub Gaimersheim lädt vom **2. Oktober 2025 bis zum 9. November 2025** zu einer Ausstellung ins Marktmuseum, die genau diese Frage aufgreift. Unter dem Titel „Regeln gebrochen“ präsentieren die Mitglieder des Clubs Fotografien, die bewusst mit Sehgewohnheiten, Gestaltungsvorgaben und technischen Standards brechen.

Die Ausstellung verspricht einen spannenden Blick auf Motive, die im ersten Moment irritieren, dann faszinieren und schließlich neue Perspektiven eröffnen.

Der Eintritt ist frei, und die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf eine Präsentation freuen, die zum Staunen, Nachdenken und vielleicht auch zum eigenen Regelbruch anregt. (get)

KARTENVORVERKAUF: DER BEGINN DES JEWEILIGEN VORVERKAUFS WIRD AUF DER HOMEPAGE GAIMERSHEIM WWW.GAIMERSHEIM.DE BEKANNTGEGEBEN.

Jonas Sempert Duo (Konzert)

Jonas Sempert präsentiert zusammen mit Julian Weinberger am **Samstag, 4. Oktober 2025 um 20 Uhr** im Backhaus modernen Pop mit Wiedererkennungsfaktor. Reminiszenzen an den Austropop finden sich dort ebenso wie zeitgenössische Popklänge und mitreißende Rock'n'Roll-Sounds. Tickets sind im Vorverkauf für 14 Euro und an der Abendkasse für 16 Euro erhältlich. Der Kartenvorverkauf findet zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro Gaimersheim statt. (get)

„Grüffelo“ kommt ins Backhaus

Das Marionettentheater mit dem Stück Grüffelo besucht am **Sonntag, 12. Oktober 2025, um 15 Uhr** das Backhaus – eine lustig erzählte Geschichte über den Grüffelo und einer kleinen, schlauren Maus. (Dauer 50 Minuten).

Der Eintritt beträgt 9 Euro. Die Karten zur Veranstaltung können im Bürgerbüro zu den üblichen Öffnungszeiten erworben werden. (get)

Bewie Bauer im Backhaus

Am **Donnerstag, den 16. Oktober 2025, um 19.30 Uhr** präsentiert Bewie Bauer sein Programm „Ein Teenager wird 50!“ – eine rasante Mischung aus rockigem Kabarett, Comedy und bayerischer Lebenskunst im Backhaus. In seinem zweiten Solo-Programm blickt der Künstler mit Humor und Selbstironie auf das Leben eines Fast-50-Jährigen – zwischen „Clearasil“ und „fast senil“ zurück. Dabei nimmt er das Publikum mit auf eine Reise durch die 80er und 90er und zeigt, dass rebellischer Rock auch im gesetzten Alter noch richtig Spaß machen kann. Tickets sind im Vorverkauf für 22 Euro und an der Abendkasse für 26 Euro erhältlich. Der Kartenvorverkauf findet zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro Gaimersheim statt. (get)

Schneeberger & Bakanic Quartett im Backhaus

Am **Freitag, 24. Oktober 2025, um 20 Uhr** bringt der Markt Gaimersheim das Schneeberger & Bakanic Quartett seinen erfrischenden „Alpin Swing“ ins Backhaus Gaimersheim. „Alpin Swing“ ist eine Mischung aus Gypsy-Swing, Balkan-Jazz und neuer Volksmusik. Nach dem großen Erfolg der letztjährigen Veranstaltung „wine mi:ts rock“ steht der Abend diesmal unter dem Motto „Rhythm mi:ts Tapas“. Star Canyon aus Wettstetten sorgt für das leibliche Wohl und bietet eine Auswahl frischer Tapas, die vor, während und nach dem Konzert gereicht werden. Dazu gibt es erlesene Weine, köstliche Cocktails, Bier und alkoholfreie Getränke – ein Fest für alle Sinne. Tickets sind im Vorverkauf für 29 Euro und an der Abendkasse für 31 Euro erhältlich. Der Vorverkauf findet zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro Gaimersheim statt. (get)

Blasmusik für den guten Zweck: Böhmfelder Bergbläser spielen in Lippertshofen

Am **Samstag, den 20. September 2025**, laden die Böhmfelder Bergbläser ab **10 Uhr** auf den Dorfplatz Lippertshofen zum zünftigen Frühschoppen mit Musik ein. Das Benefizkonzert steht ganz im Zeichen der Aktion „Unser Dorfladen muss bleiben“ und soll die Bedeutung des Dorfladens als zentralen

Treffpunkt in Lippertshofen unterstreichen. Die Besucher erwartet Blasmusik vom Feinsten, gesellige Stimmung und kulinarische Schmankerl – ein Vormittag, der Tradition und Zusammenhalt in den Mittelpunkt stellt. Der Erlös aus den Speisen kommt dem Dorfladen Lippertshofen zugute. (get)

Fest der Stimmen und Appell an gemeinsame Verantwortung für die Welt

Evangelische Kantorei berührte mit Musik, Herz und Hoffnung

Wenn sich Musik und Herzenswärme zu einem Sommerabend vereinen, dann ist die Zeit für die Serenade der Evangelischen Kantorei Gaimersheim gekommen. Das Konzert im stimmungsvollen Innenhof der evangelischen Friedenskirche am Kraiberg war eine Reise zu Frieden und Lebensfreude. Mit viel Liebe, Herzblut und einem hervorragenden Gespür für musikalische Geschichten verließen Chor, Kinderchor, Orchester und Publikum gemeinsam für einen Abend den Alltag. Mehr als 450 Gäste erwarteten gespannt die Premiere der neuen Leiterin der Kantorei, Kathrin Schiele-Kiehn. Ein Novum waren die interessanten Beiträge von neun Moderatoren aus der Sängergemeinschaft, darunter auch Pfarrer Ulrich Eckert.

Mit dem diesjährigen Motto „Heal the World“ setzte die Kantorei ein markantes Zeichen für Menschlichkeit, Zusammenhalt und den Glauben, dass der Zauber der Musik die Welt verändern kann. Schon mit dem ersten Lied „Hevenu Shalom“ zogen Chor, Orchester und der entzückende Kinderchor alle Anwesenden in ihren Bann. Mit strahlenden Gesichtern und mutigen Stimmen sangen die Kleinsten für den Frieden. Berührender hätte der Auftakt kaum sein können.

Musikalische Vielfalt, meisterhaft dargeboten

Das abwechslungsreiche Programm bot eine herausragende Mischung aus geistlichen Werken, weltlicher Musik, Klassik, Gospel, Pop und Filmmusik – höchst eindrucksvoll interpretiert von den Sängerinnen und Sängern und begleitet vom Orchester des Hauses. Besonders das Werk „God has commanded“ entfaltete mit seinen an Psalm 91 angelehnten Texten eine spirituelle Tiefe, die noch lange nachklang. Emotionale Höhepunkte waren „Cantate Domino“ in einer modernen Vertonung von Karl Jenkins und das energiegeladene „Kingdom Dance“ aus dem Animationsfilm „Rapunzel“. Das Publikum ließ sich bereitwillig mitreißen. Manche Klänge animierten zum Träumen, andere zum Schmunzeln oder zum Nachdenken.

Mit Herz, Humor und Gänsehautmomenten

Für Überraschungen sorgten der zutiefst bewegende Gospel „Hear My Prayer“ und das anschließende gemeinsame, Jung und Alt verbindende Singen der „Ode an die Freude“. Als besonderes Highlight entpuppte sich das „Sanctus“ des schwedischen Komponisten Marten Jansson – ein Geschenk des Komponisten selbst, der dem Ensemble großzügig das Notenmaterial dazu zur Verfügung gestellt hatte.



Vereint in der Hingabe zu Gesang und Musik: Die Sängerinnen und Sänger der Evangelischen Kantorei Gaimersheim, die Instrumentalisten und ihre Leiterin Kathrin Schiele-Kiehn bei der Serenade im Innenhof der Friedenskirche. (Foto: Werner Euringer)

Ein Hauch Nostalgie verbreitete sich mit dem Klassiker „Ein Freund, ein guter Freund“ – charmant dargeboten von den Männerstimmen der Kantorei. Wer noch nicht Teil des Chors war, wurde freundlich augenzwinkernd eingeladen, einfach reinzuschnuppern.

Zwischen Disco, Polka und Powerballaden

Nach der Pause nahm die Buntheit zu: Den Reigen eröffnete der kraft- und humorvolle Discoklassiker „It's Raining Men“, gefolgt von der zarten Ballade „The Rose“ und der schwungvollen Polka von Jirka Kadlec. Den Spitzenplatz des Abends sicherte sich unumstritten der gefühlvolle Auftritt mit „Heal the World“ und dem legendären Stück „Eye of the Tiger“, der Kampfgeist, Mut und Gemeinschaft beschwor. Mit dem beeindruckenden achttimmigen „Baba Yetu“ wurde der Konzertabend auf spirituelle und zugleich moderne Weise gekrönt – ein musikalisches Vaterunser auf Suaheli, das mit dynamischen Solostimmen von Alex Präbst, Dieter Friedrich, Carmen Euringer und Christine Andris für Gänsehaut sorgte. Den musikalischen Schlusspunkt setzte beschwingt und begeistert die Kapelle Wiedehopf unter Leitung von Walter Kiesbauer. (sdr)

Veranstaltungen der Evang. Friedenskirche Gaimersheim

OKTOBER 2025

- **Freitag, 3.10., 10 Uhr**, Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst, Katholische Pfarrei Herz Jesu Ingolstadt
- **Sonntag, 5.10., 10 Uhr**, Gottesdienst zum Erntedankfest und anschließendes Picknick, Evangelische Friedenskirche und Kirchhof
- **Sonntag, 12.10., 10 Uhr**, Gottesdienst zur Kirchweih mit Jubelkonfirmation und 25-jährigem Orgeljubiläum, Evangelische Friedenskirche

- **Dienstag, 14.10., 15 Uhr**, Geburtstagskaffee für Gemeindeglieder, die im Juli, August oder September 70 Jahre oder älter wurden (Anmeldung erwünscht), Gemeindezentrum
- **Freitag, 17.10., 19 Uhr**, Festkonzert zum 25-jährigen Orgeljubiläum, Evangelische Friedenskirche
- **Sonntag, 26.10., 10 Uhr**, Gottesdienst zur Partnerschaft mit der Gemeinde Kilakala/Tansania, Evangelische Friedenskirche
- **Freitag, 31.10., 10 Uhr**, Gottesdienst zum Reformationstag mit

anschließendem Abendessen (Anmeldung erwünscht), Evangelische Friedenskirche und Gemeindesaal

Weitere Infos:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Gaimersheim

Kraiberg 40a, Gaimersheim,
Tel. 08458/331490,
Fax 08458/331491,
pfarramt.gaimersheim@elkb.de,
www.friedenskirche-gaimersheim.de

Unsere Pfarrer sind zu erreichen:

Pfarrer Ulrich Eckert:
08458/331490 bzw.
01511/8441173

ulrich.eckert@elkb.de
Pfarrer Stefan Köglmeier:
0841/99360044
stefan.koeglmeier@elkb.de



Evangelische Kirche
Gaimersheim

Über die Homepage www.friedenskirche-gaimersheim.de finden Sie aktuelle Infos auch über kurzfristige Veränderungen des Veranstaltungskalenders! Informationen finden Sie auch auf Facebook unter @EvangelischGaimersheim und bei Instagram unter Friedenskirche_Gaimersheim; auch die Jugend der Gemeinde ist auf Instagram: unter jugend.gaimersheim

ZUR INFORMATION



ENTENRENNEN DER FREIEN WÄHLER GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE

Am **Sonntag, den 21. September 2025**, laden die Freien Wähler Gaimersheim **ab 14 Uhr** in den Retzbachpark, der sich in eine fröhliche Rennstrecke für quietschgelbe Schwimmenten verwandelt. Besonders Kinder mit ihren Eltern sind herzlich eingeladen, sich eine Rennente zu sichern. Jede Ente erhält eine individuelle Nummer, wird registriert und beim Massenstart gemeinsam mit den anderen ins Wasser gelassen. Dann heißt es: Mitfiebert, wenn die Enten den Retzbach hinuntertreiben. Die drei schnellsten Enten jedes Rennens werden mit tollen Preisen belohnt. Damit alle Teilnehmer die gleichen Chancen haben, stehen Helfer bereit, um Enten aus Strudeln oder anderen Hindernissen zu befreien. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Besucher dürfen sich auf Kaffee und Kuchen, Wasser und Apfelsaftschorle freuen. Wie jedes Jahr spenden die Freien Wähler den Erlös des Entenrennens für einen sozialen Zweck. Wer mitmacht, unterstützt also nicht nur ein fröhliches Event, sondern auch Menschen, die Hilfe brauchen. (get)

TERMINE DER BÜRGERGESELLSCHAFT GAIMERSHEIM

Der nächste „Gemeinsame Mittagstisch“ der Bürgergesellschaft Gaimersheim e.V. findet am **Mittwoch, 15. Oktober 2025, um 12 Uhr** im Gasthaus am Marktplatz statt.

Der nächste Termin für Kaffee und Kuchen findet am **Mittwoch, 24. September**, und am **29. Oktober von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** ebenfalls im Gasthaus am Marktplatz statt.

Die Bürgergesellschaft freut sich auf zahlreiche Teilnahme. (get)

LUDOTHEK LÄDT ZUM SPIELETREFF

Der nächste Termin für den Spielertreff der Ludothek Gaimersheim im Jugendtreff findet am **Samstag, 27. September, von 15 Uhr bis 21 Uhr** statt. Dazu sind alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene herzlich eingeladen (Kinder unter 10 Jahren bitte in Begleitung der Eltern). Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es warten über 200 Spiele, die vor Ort kostenlos gespielt werden können. (get)

ALTPAPIERSAMMLUNG IN LIPPERTSHOFEN

Da die Altpapiersammlungen so gut angenommen wurden, steht bereits der nächste Termin. Am **Samstag, 27. September 2025**, wird wieder vom SV Lippertshofen und von „de Krampfhena“ das Altpapier in Lippertshofen und Reisberg abgeholt. Wer also sein Altpapier loswerden will, stellt dies bitte gebündelt, also Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte und Kataloge am Samstag, 27. September 2025 bis 9 Uhr vor die Haustüre, diese werden dann abgeholt. Der Verein bittet jedoch keine Bücher und Kartonagen abzuliegen. Der Erlös wird gespendet. (get)

ANDACHT IM SENIORENHEIM

Der katholische Pfarrgemeinderat gestaltet am **26. September 2025** zum Thema „Mein Glaube – mein Wissen“ und am **17. Oktober 2025** zum Thema „Farben des Lebens“ jeweils um **16 Uhr** eine Andacht im Seniorenheim St. Elisabeth in Gaimersheim. Neben den Bewohnern des Seniorenheims sind auch Gäste herzlich willkommen. (get)

DIE PFARRGEMEINDE WANDERT

Am **Freitag, 3. Oktober 2025**, wandert die katholische Pfarrgemeinde Gaimersheim von Gaimersheim zu den Nachbarpfarreien nach Eitensheim, Buxheim und Tauberfeld und besichtigen dort jeweils die katholischen Kirchen. Los geht es um 13 Uhr in Gaimersheim an der Kath. Pfarrkirche Mariä Aufnahme in den Himmel. Bevor sie mit dem Zug wieder in Richtung Gaimersheim fahren, kehren sie noch gemeinsam in Tauberfeld ein. (get)

Kindergottesdienst



Der nächste Kindergottesdienst der Katholischen Pfarrei Gaimersheim im Pfarrheim St. Benedikt findet am **Sonntag, 21. September 2025**, und am **19. Oktober** um 10.30 Uhr statt. Das Team freut sich auf viele Kinder.

(get)

„Alles fürs Kind“

Einen gemütlichen Vormittag bei Kaffee und Kuchen mit der ganzen Familie verbringen und gleichzeitig verbilligt einkaufen?

Am **Samstag, dem 27. September 2025**, veranstaltet das Flohmarkt-Team der Friedenskirche Gaimersheim von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr ihren 27. Kinder-/ Spielzeugflohmarkt, bei dem „Alles für's Kind“ ergattert werden kann. Das Flohmarkt-Team der Friedenskirche verkauft im Gemeindesaal und Garten der Friedenskirche, am Kraiberg 40a, in schöner Atmosphäre alles rund ums Kind. Bei Regen findet der Flohmarkt in den Innenräumen des Gemeindehauses und der Kirche statt. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der evangelischen Kirche, verwöhnen die Besucher mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, der auch zum Mitnehmen angeboten wird.

Anmeldung und Verkauf, sowie Auskunft und Infos rund um den Flohmarkt gibt Carmen Euringer unter der Telefonnummer 08458/60 38 38 3. Teilnehmen und mitmachen lohnt sich sogar doppelt. Neben dem persönlichen Spaß soll der Erlös verschiedenen Hilfsprojekten dienen. (get)

56. Kinderflohmarkt Gaimersheim

Am **Samstag, dem 20. September 2025**, veranstaltet das Flohmarktteam Gaimersheim der katholischen Kirche Gaimersheim von 9.30 Uhr bis 12 Uhr ihren 56. Kinderflohmarkt, bei dem alles rund um das Kind erworben werden kann. Das Flohmarktteam verkauft im katholischen Pfarrheim St. Benedikt, gegenüber der katholischen Kirche alles rund ums Baby und Kind, wie Bekleidung, Schuhe, Spiel- und Sportartikel, Spielsachen, Kinderwagen, Autositze oder Umstandsmode des Weiteren wird es ein Familiencafé mit Mal- und Spielgelegenheit geben. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Flohmarktteams, verwöhnen die Besucher mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, der auch zum Mitnehmen angeboten wird.

Neben dem persönlichen Spaß soll der Erlös des Teams verschiedenen sozialen Projekten aus der Region zugutekommen. Mehr Infos können unter www.flohmarktteam-gaimersheim.de entnommen werden. (get)

Einladung zum evangelischen Tauffest am Retzbach in Gaimersheim

Am **Samstag, den 27. September 2025**, laden die evangelischen Kirchengemeinden Gaimersheim und Friedrichshofen zum festlichen Tauffest für Kinder und Erwachsene in den Retzbachpark in Gaimersheim (zwischen Hilbertweg und Steinbruck) ein. Ab 15 Uhr sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene herzlich willkommen. Unter freiem Himmel und in naturnaher Atmosphäre erleben die Familien ein besonderes Ereignis des Glaubens. Für die Musik sorgt die neue Jugendprojektband der Gaimersheimer Kirchengemeinde. Im Anschluss an den Gottesdienst mit Taufen sind alle Gäste zu einem gemeinsamen Kaffee- und Kuchenbuffet eingeladen – zum Feiern, Austauschen und Zusammenkommen.

Falls das Wetter schlecht sein sollte, fällt das Tauffest nicht aus, sondern wird in die Friedenskirche am Kraiberg 40a verlegt. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung gebeten unter: Evangelisches Pfarramt Gaimersheim, Tel.: 08458-331490; E-Mail: Pfarramt.Gaimersheim@elkb.de oder Evangelisches Pfarramt Friedrichshofen, Tel.: 0841-81799, E-Mail: Pfarramt.Friedrichshofen@elkb.de.

RETZBACH-FLIMMERN feiert gelungene Premiere in Gaimersheim

Rund 300 Gäste kamen zum ersten OpenAir-Kino-Wochenende der RETZBACH-FLIMMERN Ende August in den Biergarten Angermühl-Wiesn. Sie waren Teil eines Experiments, nach rund 60 Jahren wieder öffentliches Profi-Kino in Gaimersheim zu zeigen. Trotz teilweise frischer Temperaturen ließen es sich die Zuschauer nicht nehmen, das Programm der Ingolstädter Altstadtkinos unter dem freien Sternenhimmel zu genießen: Die Filme „Voilà Papa!“, „Spitzname“ und „Pinguin meines Lebens“ wurden von Freitag bis Sonntag gezeigt. Nach nur zwei Wochen Vorbereitung gelang den Technik-Experten Josef Bayer und Johannes Strömsdörfer, die auch das Open-Air-Kino DONAU-FLIMMERN im Ingolstädter Schlosshof und LECH-FLIMMERN in Augsburg mitorganisieren, das besondere Event zu realisieren. Den Anstoß dazu gab der stellvertretende Vorsitzende der Gewerbegemeinschaft Gaimersheim, Christian Ponzer, als Ergänzung zum Veranstaltungskalender im Markt Gaimersheim. Der Vorsitzende der Gewerbegemeinschaft, Roland Wild, und einige weitere Gaimersheimer Geschäftsleute überzeugten sich vor Ort von der spannenden Kombination aus Natur und Kultur – Kino als Teamerfahrung und Gelegenheit, um Mitarbeiter für ihr Engagement im Betrieb zu belohnen.



Trotz teilweise frischer Temperaturen ließen es sich die Zuschauer nicht nehmen, das Programm der Ingolstädter Altstadtkinos unter dem freien Sternenhimmel zu genießen.

(Foto: Monika Raml)

Die Betreiber des Biergartens Angermühl-Wiesn, Familie Krasniqi, zeigten sich ebenfalls vom Ergebnis des spontanen Versuchs begeistert und können sich eine Fortsetzung und Etablierung der Reihe RETZBACH-FLIMMERN vorstellen. Die Biergarten-Verpächter Monika und Walter Raml hatten sich schon öfter Gedanken über eine Wiederbelebung von Kino in Gaimersheim gemacht und freuen sich über die gelungene Umsetzung: „Das war ein Erlebnis für Jung und Alt im Grünen. Für uns geht mit dem RETZBACH-FLIMMERN ein Sommernachts-traum in Erfüllung – wir hoffen auf Fortsetzung im nächsten Jahr!“

(Monika Raml)

Zamkemma im Dorftreff

Das Zamkemma in Lippertshofen startet in sein zweites Jahr. Da diese Zusammenkunft im letzten Jahr gut angenommen wurde, wird sie wieder von Oktober bis März, jeweils einmal im Monat, immer am 3. Mittwoch stattfinden. Das Zamkemma richtet sich an Frauen und Männer, egal welchen Alters, die miteinander einen gemütlichen Nachmittag verbringen möchten. Neben Kaffee, Kuchen und Getränken sind Gesellschaftsspiele geplant. Jeder kann sein Lieblingsspiel von zu Hause mitbringen. Alle, die Freude an der Gemeinschaft haben und ein paar schöne Stunden erleben wollen, sind zu dieser Zusammenkunft herzlich eingeladen. Das erste Treffen ist am **Mittwoch, 15. Oktober 2025 um 14 Uhr** im Dorftreff Lippertshofen. Bei Bedarf wird ein Fahrdienst angeboten. Nähere Auskunft bei Johanna Zinsmeister.

ZUR INFORMATION



SPENDENABEND DES FRAUNBUNDES LIPPERTSHOFEN

Am **Donnerstag, den 9. Oktober 2025**, lädt der Frauenbund Lippertshofen **um 19 Uhr** herzlich zum Spendenabend in den Dorftreff Lippertshofen ein. Ziel der Veranstaltung ist es, regionale Einrichtungen durch Spenden zu unterstützen und das gesellschaftliche Engagement im Ort zu stärken. Besonderer Programmpunkt des Abends ist ein Vortrag einer Vertreterin der „Helfer vor Ort Böhmfeld“. Sie gibt spannende Einblicke in ihre Arbeit und erläutert, warum Spenden für solche Initiativen von großer Bedeutung sind.

(get)

TRADING-CARD-TREFF

Der nächste Trading-Card-Treff des Jugendtreffs findet am **Samstag, 11. Oktober 2025, von 15 bis 19 Uhr** im Jugendtreff an der Römerstr. 41 in Gaimersheim statt. Hierbei treffen sich Kinder ab 10 Jahren, Jugendliche und Erwachsene um zu sammeln, zu tauschen und zu zocken.

(get)

KARTENVORVERKAUF FÜR DAS JUBILÄUMSKONZERT VON „VIVA LA MUSICA“

Die Chor- und Orchestergemeinschaft „Viva La Musica“ Gaimersheim e.V. feiert ihr 55-jähriges Bestehen am 19. Oktober 2025 mit einem festlichen Konzert im Alten Stadttheater Eichstätt. Von Klassik bis Pop verspricht das Programm große musikalische Vielfalt. Die Karten für das Konzert sind über die Vereinsmitglieder, die Raiffeisenbank im Donautal eG (Hauptstelle Gaimersheim) sowie per Email an kartenvivalamusica@gmail.com erhältlich.

NEUWAHLEN BEIM SV LIPPERTSHOFEN

Der Sportverein Lippertshofen lädt zur Jahreshauptversammlung am **9. November 2025 um 18 Uhr** in der Hütte am Sportplatz Lippertshofen ein. Auf der Agenda stehen neben den Berichten des Vorstands, Kassiers, der Schriftführerin und der Abteilungsleitungen auch Neuwahlen sowie Mitglieder Ehrungen. Themenmeldungen sind bis eine Woche vor der Versammlung bei der Vorstandschaft einzureichen.

FRAUNBUND GAIMERSHEIM FRÜHSTÜCK

Die Mitglieder des Frauenbunds Gaimersheim treffen sich **jeden zweiten Dienstag im Monat ab 9.30 Uhr** zum gemeinsamen frühstücken im Möbel Gruber Restaurant. Interessierte Frauen sind dazu herzlich willkommen.

(get)

FRAUNBUND GAIMERSHEIM STRICKEN

Der Frauenbund Gaimersheim trifft sich **jeden Donnerstag um 18 Uhr** im Pfarrheim St. Benedikt zum gemeinsamen Stricken.

(get)

FRAUNBUND LIPPERTSHOFEN LÄDT ZUM SPAZIERGANG

Der Frauenbund Lippertshofen bietet vor jedem Treffen 60+ an, welches **jeden ersten Mittwoch im Monat** im Dorfladen stattfindet, miteinander spazieren zu gehen. Der Treffpunkt ist **um 13.30 Uhr** am Dorfladen in Lippertshofen. Der Spaziergang dauert ungefähr 45 bis 60 Minuten und ist ohne Anmeldung. Jede, die Lust hat, kann mitkommen, egal welchen Alters.

(get)



Die CSU pflanzte einen Maulbeerbaum beim Übergang von der Jupiter- zur Kriegsstraße in der mittleren Heide. (Foto: CSU Gaimersheim)



Der TSV Gaimersheim setzte seinen Pflaumenbaum auf der Freifläche rechts vom Treppenaufgang zum TSV Sportheim. (Foto: TSV Gaimersheim)

Baumpflanzchallenge

Die in den sozialen Medien gestartete Baumpflanzchallenge hat nun auch die Marktgemeinde Gaimersheim erreicht – und zahlreiche Vereine, Gruppierungen und Parteien zum Mitmachen motiviert. Die Idee dahinter ist einfach. Wird ein Verein nominiert, hat er eine Woche Zeit, einen Baum zu pflanzen. Wer der Aufforderung nicht nachkommt, spendiert stattdessen eine Brotzeit. Nach getaner Pflanzarbeit dürfen die Teilnehmenden wiederum drei weitere Vereine nominieren und so die Aktion weitertragen. Als Beweis muss ein Foto oder Video der Pflanzaktion in den sozialen Medien hochgeladen und die nominierten Vereine verlinkt werden – so können alle den Einsatz verfolgen.

In Gaimersheim beziehungsweise Lippertshofen wurden bereits zahlreiche Bäume gesetzt – darunter Fichten, Salweiden und verschiedene Obstbäume. Gepflanzt wurde unter anderem im Retzbachpark, auf Privatgrundstücken, an der Feuerwehr, entlang des Fußballplatzes, sowie an der Apfelallee.

Neben dem persönlichen Spaß und dem Gemeinschaftserlebnis leistet die Challenge auch einen wertvollen Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz. In Gaimersheim folgten bereits viele Gruppen dem Aufruf und setzten gemeinsam ein sichtbares Zeichen. (get)



Die Jugendblaskapelle entschied sich für einen Weinberg-Pfirsich-Baum. (Foto: JBK Gaimersheim)



Die Frauen Union entschied sich für eine italienische Pflaume. (Foto: Andrea Hackner)



Der Theaterverein setzte einen Zwetschgenbaum im alten Bauhof ein. (Foto: Theaterverein Gaimersheim)



Der Pfarrgemeinderat der katholischen Pfarrei pflanzte einen Zwetschgenbaum im Pfarrgarten. (Jutta Blobner)



Pfarrer Simon Heindl entschied sich zusammen mit den Ministranten für zwei Rotbuchen und einen Feigenbaum die im Pfarrgarten ihren Platz gefunden haben. (Foto: kath. Pfarrei Gaimersheim)



Ein Zwetschenbaum und ein Kirschbaum wurden von den Männerschützen im Koboldgarten gepflanzt. (Foto: Andrea Reinl)



Die JU Gaimersheim pflanzte einen Birnen-Quitte-Baum. (Foto: JU Gaimersheim)

begeistert Gaimersheim



Der Heimatverein Tradition und Brauchtum pflanzte eine Fichte. (Foto: Christoph Weidenhiller)



Der SV Lippertshofen pflanzte einen Apfelbaum neben dem Lippertshofener Fußballplatz. (Foto: Julia Straub)



Der ST Kraiberg setzte einen Kirschbaum am Sportgelände ein. (Foto: ST Kraiberg)



Der Trachtenverein setzte einen Pflaumenbaum. (Foto: Trachtenverein Gaimersheim)



Die Feuerwehr Gaimersheim mit ihrem Zwetschenbaum. (Foto: Luisa Maurer)



Die Freien Wähler setzten eine Sal-Weide im Retzbachpark gegenüber vom Bücherbaum. (Foto: Freie Wähler)



Bündnis 90 / die Grünen haben sich für einen Apfelbaum in der Apfelallee entschieden. (Foto: Marc Seute)



Der Schützenverein Tell Lippertshofen pflanzte einen Apfelbaum vorm Schützenheim Lippertshofen. (Foto: Schützenverein Tell)

Erste-Hilfe-Kurs der Freien Wähler



Am vierstündigen Erste-Hilfe-Kurs der Freien Wähler Gaimersheim im Backhaus nahmen 19 Kinder von sechs bis zwölf Jahren im Rahmen des Ferienprogramms 2025 teil. Als Übungsleiterin konnte FW-Vorsitzender Christian Ponzer zum wiederholten Mal die erfahrene Ingolstädter BRK-Ausbildlerin Heidi Essenbach gewinnen. Die Kursteilnehmer erfuhren zunächst theoretisch, wie man auch schon als junger Helfer Menschenleben retten kann, welches Equipment man dafür im Verbandkasten benötigt (Besonderheit: steriler Verband) und wie man sich verhält, wenn man zu einem Notfall dazu kommt: den Unfallort absichern und die „3-A-Regel“ (Anschauen, Ansprechen, Anfassen) befolgen. Überrascht zeigten sich die Kinder, dass man das Einverständnis zur Hilfe bei ansprechbaren Personen einholen muss – bei Bewusstlosen geht man von stiller Zustimmung aus. Äußerst kurzweilig und anschaulich vermittelte die Referentin Essenbach anatomisch-biologisches Grundwissen, beispielsweise mit dem Bild, verengte Adern erhöhen den Blutdruck „wie bei der Entstehung eines Verkehrsstaus“ oder weiße Blutkörperchen als „Körperpolizei“, die Krankheitserreger abwehrt und Blutplättchen als „Wundkleber“. Sie erklärte medizinische Zusammenhänge, so die Ursache für blaue Lippen (Sauerstoffmangel, Kälte) oder für ein rotes Gesicht (Herz schlägt schneller, stärkere Durchblutung) und ging dabei auch auf Fragen der Kinder ein: Was passiert bei Verletzung der Zunge? Was sind blaue/grüne Flecken?

Nach einem Training des Notrufs 112 mit Besprechung der fünf W-Fragen (Wo? Was? Wie viele Verletzte? Welche Verletzungen? Warten auf Rückfragen) ging es an die Praxis: die Schüler lernten zunächst, wie man sich gegenseitig einen Fingerkuppen- und Ellbogenverband (8er-Verband) anlegt.

Nach der Pause kam die Königsdisziplin bei Bewusstlosigkeit an die Reihe, die „stabile Seitenlage“. Die Übungsleiterin erklärte an einem Kopf-Modell und praxisnah durch eigene Tests des Schluckreflexes der Teilnehmer, wie man durch Überstrecken des Kopfes die Atemwege freihalten und ein Verschlucken bzw. Ersticken „an der eigenen Zunge“ verhindern könne. Abschließend durften alle jungen Helfer selbst Hand anlegen und die „stabile Seitenlage“ nach dem „AAAHA-Prinzip“ üben: Anschauen mit Sicherheitsabstand, laut Ansprechen, Anfassen an der Schulter, Hilfe rufen und Atmung prüfen.

Alle Kinder waren sich nach dem Vormittag einig: Erste-Hilfe ist nicht ganz einfach, aber mit Übung und noch mehr Routine kann jeder einen Beitrag leisten – auch schon in jungem Alter.

(Monika Raml)



Lernen, Lachen und Hunde hautnah erleben

Der Schäferhundeverein Gaimersheim öffnete im Rahmen des diesjährigen Ferienprogramms sein Vereinsgelände am Triebweg für einen erlebnisreichen Nachmittag rund um den Hund. Vorstand Werner Glasl und Lisa Moßburger begrüßten die Kinder und gaben zunächst spannende Einblicke in die Arbeit des Vereins. Zum Auftakt testete ein Hunde-Quiz das Wissen der jungen Teilnehmer. Verschiedene Hunderassen – vom Hirtenhund und Husky, über den Border Collie bis zum Australian Shepherd wurden vorgestellt und von den Kindern erraten. Dabei reichten die tierischen „Quizkandidaten“ vom fünf Monate alten Welpen bis zum elfjährigen Senior.



Zuerst durften die Hunde den Hindernisparcours durchlaufen, dann die Kinder.



Wie stark ein Hund ist, konnte ebenfalls getestet werden.

Fotos: (get)

Ein zentrales Thema war der richtige Umgang mit fremden Hunden. Moßburger erklärte anschaulich, wie man sich einem Hund nähert, welche Gesten er als Bedrohung empfinden kann und warum man ihn niemals beim Fressen oder Schlafen stören sollte.

Im praktischen Teil zeigten Vereinsmitglieder mit ihren Hunden verschiedene Tricks, bevor es in den Agility-Parcours ging. Die Kinder feuerten die Vierbeiner an, probierten sich anschließend selbst an den Hindernissen und erhielten als Belohnung Gummibärchen. Für Staunen sorgte die Vorführung von Schäferhündin Nici, die einen gespielten Raubüberfall auf ihr Herrchen souverän „vereitelte“.

Zum Abschluss durften die Kinder die Border-Collie-Hundewelpen Pexi und Riva streicheln und füttern – für viele das Highlight des Tages. „Wenn Kinder früh lernen, wie man respektvoll mit Hunden umgeht, lassen sich viele Unfälle vermeiden“, betonte Vereinsvorstand Werner Glasl.

(get)



Zum Schluss durften die Kinder die Hunde streicheln und füttern.

Ferienprogramm beim ST Kraiberg begeistert junge Fußballfans



Strahlende Gesichter und sportlicher Ehrgeiz prägten das Ferienprogramm des ST Kraiberg auf dem Vereinsgelände an der Römerstraße. Zahlreiche Kinder folgten der Einladung, um gemeinsam einen Nachmittag voller Bewegung, Spiel und Spaß zu erleben. Zur offiziellen Begrüßung hieß Josef Donaubaier die jungen Fußballer herzlich willkommen, unterstützt von Harald Hemauer und Denis Kitschaty, die gemeinsam durch das Programm führten. Die Mini-Olympiade bot mehrere Stationen, die sowohl Geschick als auch Schnelligkeit forderten. Bevor es losging, mussten sich die Kinder mit spielerischen Übungen aufwärmen. Beim Geschicklichkeitsparcours war Koordination gefragt, während der Geschwindigkeitsmesser beim Torschuss für staunende Gesichter sorgte. Auch das klassische Torwandschießen und ein Geschwindigkeitsparcours sorgten für Begeisterung und sportlichen Wettkampf. Beim großen Finale der Mini-Olympiade konnten die Kleinen in einem Fußballspiel die erlernten Fähigkeiten gleich umsetzen. Zum Abschluss des gelungenen Tages versammelten sich alle Teilnehmer zur Siegerehrung, bei der die Leistungen altersgerecht gewürdigt wurden. Als Belohnung für den sportlichen Einsatz gab es für alle eine leckere Würstelsemmel. Der ST Kraiberg zeigte mit diesem Ferienprogramm einmal mehr, wie wichtig Gemeinschaft und Bewegung für Kinder und Jugendliche sind. (get)



Fotos: (get)

Sie wollen eine Anzeige in der nächsten Ausgabe schalten?

Die nächste Ausgabe erscheint am

25. Oktober 2025

Redaktions- und Anzeigenschluss ist am

15. Oktober 2025

Ihre Medienberaterin hilft Ihnen

gerne weiter: Ramona Fottner

Tel. 08 41 / 88 543-263

E-Mail:

ramona.fottner@inmedia-online.de

Trachtenverein Gaimersheim begeistert beim Ferienprogramm

Auch heuer nahm der Gaimersheimer Trachtenverein wieder am diesjährigen Ferienprogramm des Marktes Gaimersheim teil und sorgte für einen abwechslungsreichen Spielesachmittag voller Spaß und Teamgeist im Retzbachpark. Unter der Leitung von Jugendleiterin Franziska Pickl meisterten zahlreiche Kinder in Gruppen verschiedene Stationen, bei denen Geschick, Gedächtnis, Sportlichkeit und Bayerischkenntnisse gefragt waren. Ob beim Gummistiefel-Weitwurf, Sackhüpfen oder bayerischen Memorie – die jungen Teilnehmer zeigten vollen Einsatz. Für jede erfolgreich absolvierte Aufgabe erhielten sie ein Puzzleteil. Mit diesen Puzzleteilen konnten sie nach der letzten Station ein Bild einer Deandl- bzw. Baumatracht legen. Dies entpuppte sich als nicht ganz einfache Aufgabe. Spaß hatten aber alle Beteiligten. Zum krönenden Abschluss des Spielesachmittags wurde noch ein kleines Geschenk ausgeteilt.

(Text: get / Bilder: Trachtenverein Gaimersheim)



JU Gaimersheim beim Kellerfest in Titting

Die Junge Union Gaimersheim besuchte im Rahmen ihres traditionellen Vereinsausflugs das Kellerfest der Brauerei Gutmann in Titting. Bei bestem Wetter genossen die Mitglieder nicht nur die Bierspezialitäten, sondern auch das gesellige Miteinander.

(Text: get / Bild: JU Gaimersheim/)



Zeltlager – das Jahreshighlight der Trachtenjugend

Auch heuer führen die Gaimersheimer Trachtler wieder für ein Wochenende in das Zeltlager des Donaugau-Trachtenverbandes. Dieses wurde heuer vom Trachtenverein Gerolfing ausgerichtet. Voller Vorfreude brachen die Deandln und Buam auf. Am Zeltplatz wurde gemeinsam das Zelt aufgestellt und gemütlich die Lagerstatt eingerichtet. Neben einer Nachtwanderung, dem traditionellen „Bastl-Wastl“ und verschiedenen Workshops erwartete die Trachtler am Samstagabend eine Lagershow. Alle Kinder und Jugendlichen erarbeiteten in Gruppen eine kleine Einlage und führten diese vor. Am Ende der Darbietungen zeigten spontan alle Betreuer und Jugendleiter ihr Können. Die Show kam sehr gut an, ehe es den Abend zum Disco-Abend übergang. Es war für alle ein Wochenende voller Spaß, Freude und guter Laune. Alle freuen sich auf das nächste Zeltlager, welches in Manching stattfinden wird.

(Trachtenverein Gaimersheim)



Es wird wieder Saft gepresst

Der Obst- und Gartenbauverein Gaimersheim startet wieder mit dem Saft pressen im Domizil des Vereins im Raiffeisenstadl in der Huberbräugasse in Gaimersheim. Der Saft kann vom Gartenbauverein nicht erhitzt werden und für den Abtransport des Rohsaftes müssen gereinigte Behälter selbst mitgebracht werden. Der Verein bittet auch, sich vorher telefonisch Montag bis Freitag ab 16 Uhr bei der Familie Westner 08458-6038422 oder bei der Familie Liepold 08458-603275 anzumelden.

(get)

GAIMERSHEIMER ANZEIGER

Gaimersheim, Reisberg, Lippertshofen, Mittlere Heide und Friedrichshofen



Online-Ausgabe: www.gaimersheim.de

Der Gaimersheimer Anzeiger liegt an folgenden Stellen aus:

Rathaus, Bücherei, Museum, Kindergärten,
Dorfladen Lippertshofen sowie in der Mittleren Heide
in der Zeitungsbox am Kindergarten.

Beweg-dich-Aktion 2025

Schon fast traditionell beteiligte sich der Trachtenverein Gaimersheim am Jugendförderkonzept der Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt unter dem Motto: „Beweg-dich“.

Um einen Zuschuss für die Vereinsjugend zu bekommen, soll an einer Schule eine Aktion gestartet werden, um die Schüler „zum Bewegen“ zu bringen. Der Trachtenverein Gaimersheim entschied sich für die Grundschule Gaimersheim.

Die Mitglieder des Vereins, Maria Zientek, Maria Siegl und die tatkräftige Unterstützung der Kindergruppe mit Paul Hofmann, Jette und Jule Heinzelmann, Hanna Hallmen, Emma Lehr und Ferdi Zangerle tanzten sie den sechs ersten Klassen, jeweils eine Unterrichtsstunde lang, die Tänze Kuckuckspolka und Siebenschritt vor, die die Klassen auch gleich versuchten, mitzutanzten. Ferdi und Paul zeigten mit der geplatteten Sternpolka auch, wie anstrengend Schuhplattln sein kann.

Zum Abschluss beantworteten die Trachtler noch alle Fragen rund um den Verein und verteilten Vereinsflyer falls sich jemand beim Trachtenverein engagieren will. Jeder Schüler erhielt ebenfalls ein Pixiebuch, das vom Gaujugendgremium zum 100-jährigen Jubiläum des Donaugautrachtenverbandes heuer, gestaltet wurde.

Es war ein gelungener Vormittag mit viel Spaß und Bewegung an der Grundschule Gaimersheim.

(Text/Foto: Maria Zientek)



Spazierkaffee feiert Jubiläum

Heitere Stimmung herrschte beim letzten Spazierkaffee, galt es doch ein kleines Jubiläum zu feiern. Im September 2022 trafen sich die spazierfreudigen Damen zum ersten Mal. Seitdem ist die Gruppe stetig gewachsen. Sie trifft sich einmal im Monat, um rund um Lippertshofen spazieren zu gehen, so diesmal den Maisfeldern entlang. Organisatorin Johanna Zinsmeister überraschte die Runde mit Schokoglückskäfern und einem selbstverfassten Gedicht, das die Besonderheiten des Spazierkaffees im Jahreslauf widerspiegelte. Der Kehrvers verwies auf den Leitspruch des Spaziergangs: „Ob Sonne, Regen oder Schnee, bei jedem Wetter ist Spazierkaffee“. Und tatsächlich musste in den letzten drei Jahren kein Treffen abgesagt werden. Bei der Einkehr in das Dorfladen-Cafe bedankte sich Dora Finkenzeller bei Johanna Zinsmeister und überreichte im Namen der Gruppe ein Präsent. Der nächste Spazierkaffee ist am Mittwoch, 1. Oktober, Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Dorfladen. Interessierte sind gerne willkommen. Vorzugsweise sollte festes Schuhwerk getragen werden. (Foto/Text: get)



Lagerfeuer, Spiele und jede Menge gute Laune



Die Kinder hatten wieder jede Menge Spaß beim diesjährigen Zeltlager.

Die Jugendblaskapelle Gaimersheim lud wieder zum alljährlichen Zeltlager in die Almoosmühle nach Pfünz ein. In dem Selbstversorgerhaus richteten sie sich am Freitag wie gewohnt in die Holzhütten ein und abends gab es neben Würstel-Gulasch und einer vegetarischen Variante wieder viel Zeit zum gemeinsamen Spielen. Jugendsprecherin Julia hatte eine Bewegungsolympiade organisiert. Dabei wurde bei verschiedenen Disziplinen allen, ob Jung oder Alt, alles abverlangt. Zielschießen auf eine riesige Dartscheibe mit kleinen Fußbällen, Riesenmikado, mit Fresbee-Scheiben in einen Basketballkorb am Boden treffen, Ball-Trampolin-Spiel – jeder musste bei allem durch. Es wurde viel gelacht und manche konnten sich danach vom Spiel gar nicht lösen und haben munter weitergespielt. Dass hinterher keiner wusste, welches der vier Teams nun eigentlich gewonnen hat, hat dem Spielspaß keinen Abbruch getan. Und entgegen alle Wetterprognosen konnte die Jugendblaskapelle am Abend dann sogar noch Stockbrot am Lagerfeuer machen und gemeinsam Lieder am Feuer singen. Für den einen früher, für manch andere deutlich später ging es dann zur Nachtruhe in den Schlafsack. Der nächste Morgen brachte zwar trübes Wetter, aber keineswegs trübe Stimmung. Statt der ursprünglich geplanten Schlauchbootfahrt auf der Altmühl gab es in diesem Jahr ein Alternativprogramm. Nachdem sie nach Eichstätt gefahren sind, ging es dort angekommen erst einmal zum Eis essen auf den Marktplatz. Eigentlich wäre dann der Plan gewesen zur Willibaldsburg hochzufahren um dort die Burg und das Museum zu besichtigen. Doch es kam ein Spielplatz dazwischen, der zum Verweilen einlud. So gingen sie später hoch zur Burg. Am Abend zurück an der Almoosmühle, wurde von Thomas für alle gegrillt. Die einen ließen den Abend am Lagerfeuer ausklingen, andere spielten sich quer durch die mitgebrachten Gesellschaftsspiele. Es wurde viel gelacht und erzählt und so manch einer machte die Nacht zum Tage. Am Sonntag wurde dann in gewohnter Manier wieder gemeinsam aufgeräumt und Ordnung gemacht.

(Text/Foto: JBK Gaimersheim)

„Kindergarten“

Der Obst- und Gartenbauverein bietet einmal monatlich das „Kindergarten“ an. Hier können Kinder ab 5 Jahren alles rund um den Garten erlernen – das Pflanzen, das Ernten und die Verarbeitung auch das Handwerken oder basteln kommen dabei nicht zu kurz. Die Intension dahinter ist, dass Kinder das Gärtnern lernen, also vom Säen über die Pflege bis hin zur Ernte. In diesem Jahr wurde aus den bereits geernteten Lebensmitteln gemeinsam Suppe gekocht, Holunderessig oder Kräutersalz aus getrockneten Kräutern hergestellt. Die Kinder haben dabei immer jede Menge Spaß und können jederzeit Fragen stellen oder ihre Ideen mit einbringen. Der nächste und letzte Termin für dieses Jahr findet am **Freitag, 10. Oktober 2025, um 17 Uhr** im Klostersgarten (am Kapellenweg) statt, dazu sind alle Kinder herzlich eingeladen.

(get)

Lange Nacht der Feuerwehr in Lippertshofen

Die Freiwillige Feuerwehr Lippertshofen lädt alle Mitbürger im Rahmen der „langen Nacht der Feuerwehr“ am **27. September 2025** zu einem Tag der offenen Tür ein.

Ab 15.30 Uhr präsentiert sich die Wehr am und im Feuerwehrhaus und zeigt in Vorführungen ihr Können. Selbstverständlich werden alle Fragen rund um das Thema Feuerwehr durch die Aktiven beantwortet. Es werden auch „Mitmachstationen“ angeboten, bei denen sich Interessierte ausprobieren können und ggf. den Schritt zum Dienst am Mitmenschen damit einleiten können. Denn eines sei gesagt wie jede Wehr sucht auch die Feuerwehr Lippertshofen immer engagierte Mitbürger für ihre Reihen. Auch eine ideale Gelegenheit für Neubürger (die sogenannten „Zuazogna“) sich in die sehr gut organisierte und funktionierende Ortsgemeinschaft von Lippertshofen zu integrieren. Für die „Kleinen“ haben sich die Feuerwehrler ebenfalls etwas überlegt, startet doch bei vielen die Karriere schon in der Jugendfeuerwehr. Zudem konnte ein Fachmann der Firma „Ingolstädter Brandschutz“ für die Veranstaltung gewonnen werden, der neben Beratung zum Thema „Brandschutz zu Hause“ auch eine Kontrolle der Hauseigenen Feu-



erlöscher anbieten kann. Diese ist mit einem Selbstkostenanteil von 15 Euro veranschlagt. Natürlich ist den ganzen Tag über für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Ein festgelegtes Ende gibt es nicht, weshalb auch nach den Vorführungen noch genügend Gelegenheit sein wird, sich über dienstliches und kameradschaftliches auszutauschen und das eine oder andere Schmankehl aus den Erfahrungen der altgedienten Kameraden in Erfahrung zu bringen.

